

Herrn  
Bürgermeister  
Franz-Josef Weilinghoff  
Bahnhofstr. 60  
48619 Heek

Walter Niemeyer  
Donnerberg 14  
48619 Heek  
Tel. 02568/2440  
walter.niemeyer@arcor.de

Heek, 09.02.21

## **Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bauen und Planen am 10.03.2021**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

für **den öffentlichen Teil** der Sitzung bitte ich Sie, den folgenden Tagesordnungspunkt zu berücksichtigen:

### **Dorfinnenentwicklung und Attraktivitätssteigerung Ortsteil Heek**

#### Begründung:

Der CDU-Fraktion ist die Stärkung der Heeker Ortsteile ein wesentliches Anliegen. Lebendige Ortskerne spielen für die Lebensqualität in ländlichen Kommunen und Dörfern, insbesondere vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung, eine wesentliche Rolle.

Mit dem Dorfinnenentwicklungskonzept (DIEK) für Nienborg wurden in 2013/2014 Ziele und Maßnahmen zur Sicherung und Stärkung nachhaltiger städtebaulicher Strukturen im Dorfkern definiert. Mit dem Beleuchtungskonzept und der Neugestaltung des Festplatzes in der Niestadt wurden in 2019 und 2020 zwei Themenfelder aus dem Dorfinnenentwicklungskonzept für Nienborg zum Abschluss gebracht. Mit dem Projekt „Landesburg Nienborg“ soll der Burgbereich weiter aufgewertet werden.

Auch für den Ortsteil Heek sollten die Fördermöglichkeiten durch ein integriertes Entwicklungs- und Handlungskonzept genutzt (DIEK) werden. Ein integriertes Handlungskonzept zielt mit seinen erarbeiteten Maßnahmen auf eine Gesamtstrategie, um bauliche, technische und soziale Infrastrukturen unter den Bedingungen des demografischen Wandels weiter zu entwickeln und um Potenziale der Innenentwicklung auch künftig auszunutzen.

Die bereits bekannten und schon angestoßenen Projekte können als Grundlage für ein Dorfinnenentwicklungskonzept für Heek dienen.

Maßnahmen in Handlungsfeldern wie Verkehr, Ortsbild, Naherholung, Freizeit und Tourismus, Demographie, Soziales und Identität sowie Kommunikation können festgelegt werden.

Eine attraktive und lebendige Gemeinde ist nicht nur für die eigene Bevölkerung gut, sondern sie spricht zudem Fachkräfte an und leistet einen wichtigen Beitrag, um z.B. Tages-touristen anzusprechen und kann so die heimische Gastronomie unterstützen. Schaut man sich die Nachbargemeinden an, so findet man eine Vielzahl guter Beispiele, die so oder ähnlich auch in unserer Gemeinde realisiert werden könnten:

- Reken: Niedrigseilgarten mit Waldwanderweg
- Ottenstein: Dorfgemeinschaftspark mit vielen Aktionsangeboten
- Rosendahl: Generationenpark
- Ahaus: Monte Klamotte
- Havixbeck: Barfußpfad Stift Tilbeck
- Raesfeld: Tiergarten
- Borken: Planetenweg
- Legden: Dahliengarten
- Olfen: Steverauen
- Südlohn: Maislabyrinth

Ggfs. könnten auch bereits bestehende Strukturen und Objekte genutzt werden, um ein entsprechendes Projekt in Heek zu realisieren.

#### Beschlussvorschlag:

a) Im Haushaltsplan 2021 werden 10.000 Euro für die Vorbereitungen zur Erstellung eines Dorffinnenentwicklungskonzeptes für den Ortsteil Heek bereitgestellt.

Das Dorffinnenentwicklungskonzept soll im Ergebnis eine umfassende Zukunftsaussicht für den Ortsteil Heek darstellen. Im gesamten Entstehungsprozess des "Dorffentwicklungskonzeptes Heek" sind die Heeker Bürgerinnen und Bürger und Vereine einzubinden, um ein ganzheitliches Ergebnis unter Federführung eines versierten Planungsbüros zu entwickeln.

b) Die Verwaltung wird beauftragt, unter Berücksichtigung eventueller Förderprogramme, einen Maßnahmenkatalog zu entwickeln, um weitere Potenziale für eine Attraktivitätssteigerung zu identifizieren und zu prüfen.

Hierbei sollte sowohl die Bevölkerung als auch die Gastronomie eingebunden werden (z.B. Ideenwettbewerb über Familien, Kindergärten, Schulen oder auch eine Online-Kampagne).

Mit freundlichen Grüßen

Walter Niemeyer